



Kommunalkredit Austria AG
KOMMUNALKREDIT INVEST Kundenservice
Postfach 192, 1011 Wien
+43 1 25 3030 400 (Mo-Fr: 8:00-19:00)
kundenservice@kommunalkreditinvest.at
www.kommunalkreditinvest.at

KOMMUNALKREDIT INVEST

Datenschutz- und Cookiebestimmungen

Fassung vom 04.02.2025

1. Allgemeines	1
2. Was sind personenbezogene Daten?	1
3. Welche Daten verarbeitet die Bank zu welchem Zweck?	2
4. Kundeninformation zur Datenverarbeitung gem. Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG)	4
5. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?	4
6. Cookies	5
7. Werden die Daten des Kunden an Dritte weitergegeben?	7
8. Wie lange werden die Daten des Kunden gespeichert?	7
9. Welche Rechte hat der Kunde?	8
10. Wie schützt die Bank die Daten der Kunden?	9
11. Kontaktdaten und Ansprechperson	9
12. Ist der Kunde zur Bereitstellung seiner personenbezogenen Daten verpflichtet?	9
13. Schlussbestimmungen	9

1. Allgemeines

Der Kommunalkredit Austria AG ("Bank") ist es ein wichtiges Anliegen, die personenbezogenen Daten ihrer Kunden zu schützen. Die Bank beachtet die anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz, rechtmäßigen Umgang und zur Geheimhaltung personenbezogener Daten sowie zur Datensicherheit, insbesondere das österreichische Datenschutzgesetz ("DSG"), die EU Datenschutzgrundverordnung ("DSGVO") sowie das österreichische Telekommunikationsgesetz ("TKG").

Diese KOMMUNALKREDIT INVEST Datenschutz- und Cookiebestimmungen ("Datenschutzbestimmungen") klären den Kunden nach Art 13 und Art 14 DSGVO und § 21 Abs. 5 FM-GwG über die Erhebung, Nutzung, Verarbeitung, den Umfang und die Zwecke der Verwendung seiner personenbezogenen Daten durch die Bank – auch bei der Nutzung der Website www.kommunalkreditinvest.at ("Website") – auf.

2. Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind Informationen über Betroffene (im konkreten Fall Websitebesucher, Interessenten und Kunden), deren Identität bestimmt oder zumindest bestimmbar ist (z.B. Name, E-Mail-Adresse oder IP-Adresse).

3. Welche Daten verarbeitet die Bank zu welchem Zweck?

3.1. Datenverarbeitung im Rahmen des KOMMUNALKREDIT INVEST Einlagengeschäfts

Zum Zweck der Eröffnung eines Kontos im Rahmen der KOMMUNALKREDIT INVEST Einlagengeschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und der Bank ("Geschäftsbeziehung"), der Nutzung der Leistungen der Bank und der laufenden Geschäftsabwicklung in diesem Zusammenhang werden folgende Daten des Kunden von der Bank erhoben und verarbeitet:

- Anrede, Vor- und Nachname sowie Titel
- Geburtsdatum und Geburtsort
- Geburtsland
- Anschrift Hauptwohnsitz
- Zustelladresse (optional)
- Berufsgruppe, Branche sowie Beruf (optional)
- E-Mail-Adresse
- Mobiltelefonnummer / 2. Telefonnummer
- Staatsangehörigkeit(en)
- Monatliche Nettoeinkünfte
- Art und Herkunft der Gelder bzw. ggf. diesbezügliche Nachweise
- Daten des Lichtbildausweises (inkl. Nummer, Ausstellungsdatum, ausstellende Behörde)
- Kundennummer
- Angaben zur Steuerpflicht / steuerlichen Ansässigkeit
- Kontodaten (Kontonummer; Art des Kontos; Kontosaldo bzw. Kontostand; Referenzkonto; Umsätze bzw. Übertragungsvorgänge samt damit im Zusammenhang stehende Angaben)
- Geplanter Veranlagungsbetrag pro Jahr
- PEP Status

Diese Datenverarbeitung dient lediglich der Erfüllung der Verträge im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit dem Kunden (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO) bzw. der Einhaltung der rechtlichen Verpflichtungen der Bank (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO).

3.2. Datenverarbeitung im Rahmen des Online-Identifizierungsverfahrens ("Video-Ident")

Zur Erleichterung der Eröffnung des KOMMUNALKREDIT INVEST Transferkontos bietet die Bank für die erforderliche Identifikation nach den einschlägigen Gesetzesbestimmungen (neben der Möglichkeit des Uploads eines Ausweisdokuments im Zuge der Kontoeröffnung samt Referenzüberweisung) ein Video-Identifikationsverfahren an. Die Durchführung der Video-Identifikation erfolgt dabei im Auftrag und ausschließlich zu Zwecken der Bank durch die WebID Solutions GmbH, Friedrichstraße 88, 10117 Berlin, Deutschland ("WebID"), einem darauf spezialisierten Unternehmen. Die Datenverarbeitung durch WebID erfolgt als Auftragsverarbeiter für die Bank und WebID ist ebenfalls zur Einhaltung aller anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet.

Zum Zweck der Video-Identifikation stellt die Bank personenbezogene Daten des Kunden (Name, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer sowie gewünschte Sprache) WebID zur Verfügung. Im Zuge des Video-Ident-Verfahrens werden schließlich von einem Mitarbeiter von WebID Fotos vom Kunden und seinem Ausweisdokument (Reisepass, Personalausweis oder Scheckkarten-Führerschein) über die Kamera des Geräts des Kunden gemacht. Die Fotos des Ausweisdokuments werden in weiterer Folge an die Bank zur Erfüllung der Identifikation und Ermöglichung der Kontoeröffnung übermittelt.

3.3. Datenverarbeitung bei der Nutzung der Website

Im Zuge der Nutzung der Website erhebt und verarbeitet die Bank folgende Daten des Besuchers:

- IP-Adresse und IP-Standort
- Datum und Uhrzeit des Besuchs der Website durch den Kunden
- Anzahl, Dauer und Zeit der Aufrufe (die Interaktion des Kunden mit der Website)
- Nutzerverhalten auf der Website (Klicks, Mausbewegungen, Keyboardverhalten und Scroll-Aktivität)
- Referrer URLs (die zuvor und anschließend besuchte Internetseite)
- Suchmaschinen und Schlüsselwörter, die der Kunde benutzt hat, um die Bank im Internet zu finden
- Browsertyp, Bildschirmgröße und Betriebssystem

Die Bank erhebt diese sogenannten Logfiles (Zugriffsdaten) automatisiert mithilfe eines Website-Analysertools sowie Cookies (dazu im Detail sogleich).

3.4. Datenverarbeitung auf Basis berechtigter Interessen

Soweit erforderlich kann im Rahmen einer Interessenabwägung zugunsten der Bank oder eines Dritten eine Datenverarbeitung über die eigentliche Erfüllung des Vertrags hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank oder Dritten erfolgen (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO). Dies erfolgt für folgende Zwecke:

- Risikobeurteilung, Ausgleich der von uns übernommenen Risiken und Sicherstellung der Erfüllung Ihrer Ansprüche
- Erstellung von Statistiken zur Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen, Kundenbetreuung, Vertragsverwaltung und Leistungserbringung, Risikominimierung
- Laufende Verbesserung unserer Prozesse, um hohe Beratungs- und Betreuungsqualität nachhaltig zu gewährleisten
- Business Marketing (wobei die elektronische und telefonische Kontaktaufnahme nur auf Basis Ihrer Einwilligung erfolgt) und Veranstaltungsmanagement, sofern als Ergebnis einer Interessenabwägung die jeweiligen Marktforschungs- oder Direktmarketingaktivitäten als eine einem berechtigten Interesse dienende Verarbeitung betrachtet werden kann. Ansonsten werden wir Ihre Daten für diese Zwecke nur mit Ihrer gesonderten und jederzeit widerrufbaren Einwilligung verwenden.
- „Compliance“. Darunter ist die Konformität mit gesetzlichen und anderen Anforderungen, wie etwa ESt- und Sozialversicherungsabzüge, Aufzeichnungs-/Berichtsverpflichtungen, Audits, Konformität mit Überprüfungen durch Regierung/Behörden, Reaktion auf Rechtsprozesse, Verfolgung gesetzlicher Rechte/Abhilfen, Verteidigung bei Rechtsstreitigkeiten, Verwaltung interner Beschwerden/Ansprüche, Untersuchungen und konformes Verhalten mit Strategien/Verfahrensweisen zu verstehen.
- Planung, Durchführung und Dokumentation interner Revisionsmaßnahmen, des Business Continuity Managements sowie forensischer Analysen zur Sicherstellung kontinuierlicher Verbesserung unserer Geschäftsprozesse und Erfüllung der aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen (wobei dies zT auch im Rahmen der Vertragserfüllung geschieht)
- Die Gewährleistung der IT Sicherheit und des IT Betriebs, Durchführung von Belastungstests, Entwicklung von neuen sowie Adaptierung der bestehenden Produkte und Systeme, Migration von Daten zur Sicherstellung der Tragfähigkeit und Integrität der Systeme und damit im weiteren Sinn auch der verarbeiteten Daten, soweit dies nicht bereits gesetzlich verpflichtend iSd § 39 BWG ist. Dabei werden die angegebenen personenbezogenen Daten vorwiegend für Tests verwendet, wo dies nicht mit vertretbarem wirtschaftlichem Aufwand auf Basis von anonymen Daten erfolgen kann, wobei die Datensicherheit gemäß Art 32 DSGVO selbstverständlich durchgehend gewährleistet ist.

- Zutrittsberechtigung und Videoüberwachung – nähere Informationen dazu finden Sie direkt bei der Bank beim Empfang.

Darüberhinausgehende personenbezogene Daten erhebt und verarbeitet die Bank ausschließlich mit Einwilligung des Kunden (etwa zum Versand von Newslettern) und im dafür erforderlichen Ausmaß. Eine solche Einwilligung kann der Kunde jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, z.B. per E-Mail an kundenservice@kommunalkreditinvest.at.

4. Kundeninformation zur Datenverarbeitung gem. Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG)

Die Kommunalkredit Austria AG ist durch das Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG) im Rahmen ihrer Sorgfaltspflichten zur Verhinderung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung dazu verpflichtet, von ihren Kunden bei Begründung der Geschäftsbeziehung oder anlässlich einer gelegentlichen Transaktion bestimmte Dokumente und Informationen einzuholen und aufzubewahren.

Die Kommunalkredit Austria AG hat in diesem Zusammenhang gemäß FM-GwG u. a. die Identität von Kunden, wirtschaftlichen Eigentümern von Kunden oder allfälligen Treugebern des Kunden festzustellen und zu prüfen, den vom Kunden verfolgten Zweck und die vom Kunden angestrebte Art der Geschäftsbeziehung zu bewerten, Informationen über die Herkunft der eingesetzten Mittel einzuholen und zu prüfen sowie die Geschäftsbeziehung und die in ihrem Rahmen durchgeführten Transaktionen kontinuierlich zu überwachen. Die Kreditinstitute haben insbesondere Kopien der erhaltenen Dokumente und Informationen, die für die Erfüllung der beschriebenen Sorgfaltspflichten erforderlich sind, sowie die Transaktionsbelege und -aufzeichnungen aufzubewahren.

Das FM-GwG räumt den Kreditinstituten die gesetzliche Ermächtigung zur Verwendung der genannten Daten der Kunden im Rahmen der Ausübung der Sorgfaltspflichten zur Verhinderung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung ein, zu denen das Institut gesetzlich verpflichtet ist und die dem öffentlichen Interesse dienen. Die Datenverarbeitungen im Rahmen der beschriebenen Sorgfaltspflichten beruhen auf einer gesetzlichen Verpflichtung der Bank (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO).

Das Kreditinstitut hat alle personenbezogenen Daten, die es ausschließlich auf der Grundlage des FM-GwG für die Zwecke der Verhinderung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung verarbeitet bzw. gespeichert hat, nach Ablauf einer Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren ab Beendigung der Geschäftsbeziehung zu löschen, es sei denn, Vorschriften anderer Bundesgesetze erfordern oder berechtigen zu einer längeren Aufbewahrungsfrist oder die Finanzmarktaufsicht hat längere Aufbewahrungsfristen durch Verordnung festgelegt.

Personenbezogene Daten, die vom Kreditinstitut ausschließlich auf der Grundlage des FM-GwG für die Zwecke der Verhinderung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung verarbeitet werden, werden nicht in einer Weise weiterverarbeitet, die mit diesen Zwecken unvereinbar ist. Diese personenbezogenen Daten werden daher insbesondere nicht für andere Zwecke, wie beispielsweise für kommerzielle Zwecke, verarbeitet.

5. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?

Die Bank nutzt bzw. verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden im Rahmen der Geldwäscheprüfung automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (siehe Details in Pkt 4). Dabei handelt es sich zwar um Profiling, aber findet keine automatisierte Einzelentscheidung statt. Die Verarbeitung erfolgt aufgrund ihrer gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung. Dabei werden folgende Daten erhoben und im Rahmen des Profiling verarbeitet:

Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Wohnanschrift, Staatsbürgerschaft, Art des Ausweises, Nummer des Ausweises, Ausstellung des Ausweises, Erreichbarkeit, Bankverbindung/Kontounterlagen, Einstufung als „Politically exposed

Person", Geschäft auf eigene/fremde Rechnung, Grund der Meldung, Rechtsgrundlage der Meldung, Geschäftsfall/Transaktion, Art und Datum des Geschäftes/Transaktion, Währung, Betrag, Aktueller Saldo, Begründung/Sachverhalt, Unterlagen in diesem Zusammenhang.

Diese Maßnahmen dienen zugleich auch dem Schutz des Kunden.

6. Cookies

Wie die meisten Websites verwendet auch die Bank Cookies. Das sind kleine Textdateien, die eine Website auf der Festplatte des Geräts des Kunden platziert, damit die Website komfortabler gestaltet und das Nutzerverhalten des Kunden aufgrund seiner Aktivitäten mit der Website besser verstanden werden kann.

Die Bank verwendet (i) funktionale Cookies, die für den Betrieb der Website notwendig sind (etwa um den Kunden in seinem persönlichen Online Banking für die gesamte Dauer seines Besuchs zu identifizieren), und (ii) Cookies, die statistische Daten über die Nutzung der Website sammeln, damit die Bank ihre Services verbessern und benutzerfreundlicher gestalten kann.

Alle Cookies, die nicht personenbezogen und/oder nicht für den funktionalen Betrieb der Website erforderlich sind, werden gemäß § 96 Abs 3 TKG nur mit vorheriger Einwilligung des Besuchers gesetzt. Der Besucher kann der Datenverarbeitung durch Cookies auf der KOMMUNALKREDIT INVEST Website (i) initial über den Cookie Banner (entweder durch Auswahl einzelner Cookies, Zwecke und Anbieter unter „INDIVIDUELLE EINSTELLUNGEN“ oder durch Klick auf "ALLE ANNEHMEN") sowie auch danach (ii) unter www.kommunalkreditinvest.at/datenschutz durch Klick auf den Button „COOKIE EINSTELLUNGEN“ daher zustimmen, diese individuell anpassen oder dieser jederzeit widersprechen. Die genaue Auflistung, welche Cookies für welchen Zweck von welchem Anbieter gesetzt werden, findet der Besucher aus Transparenz- und Aktualitätsgründen direkt im Cookie Banner.

Wenn der Besucher sich dazu entscheidet, ohne Cookies fortzufahren und den entsprechenden Klick („NUR ERFORDERLICHE“) tätigt, werden ausschließlich funktionale Cookies eingesetzt, die für den Betrieb der Website notwendig sind. Der (i) Session Cookie wird dabei benötigt, um einen Nutzer während seines Besuches auf der Website begleiten zu können. Dies ermöglicht die Fortsetzung einer früheren Sitzung. Der (ii) Calculator Cookie hingegen führt eine Zwischenspeicherung von durch den Besucher getätigten Eingaben durch und ermöglicht, dass Eingaben auf den folgenden Seiten angezeigt werden. Somit müssen Eingaben nur einmal getätigt werden.

Außerdem kann der Kunde die Optionen zur Speicherung von Cookies auf seinem Gerät jederzeit in den Einstellungen seines Browsers ändern, Cookies generell deaktivieren und vorhandene Cookies löschen. Falls der Kunde keine Cookies akzeptiert, kann dies allerdings zu Funktionseinschränkungen auf der Website führen.

Sofern Sie dem Einsatz von Cookies zugestimmt haben, setzen wir folgende Cookies ein:

MATOMO

Die Website verwendet Matomo, ein Open Source Analyse-Tool der InnoCraft Ltd (<https://matomo.org/about/>).

Cookies ermöglichen dabei die Analyse der Benutzung der Website durch Sie.

Folgende Daten werden dabei erhoben: Anonymisierte IP-Adressen indem die letzten 2 Bytes entfernt werden (also 198.51.xxx.xxx anstatt 198.51.100.54), Pseudoanonymisierter Standort (mit niedriger Genauigkeit aufgrund der anonymisierten IP-Adresse), Land, Region, Stadt (mit niedriger Genauigkeit aufgrund der anonymisierten IP-Adresse), Datum und Uhrzeit, Titel der aufgerufenen Seite, URL der aufgerufenen Seite, URL der vorhergehenden Seite (sofern diese das erlaubt), Bildschirmauflösung, Lokale Zeit, Dateien die angeklickt und heruntergeladen wurden, Externe Links, Dauer des Seitenaufbaus, Hauptsprache des Browsers, User Agent des Browsers, Betriebssystem und

Browsersoftware Ihres Computers, Interaktionen mit Formularen (aber nicht deren Inhalt) sowie Nutzerverhalten auf der Website (Klicks, Mausebewegungen, Keyboardverhalten und Scroll-Aktivität).

Dazu werden die durch das Cookie erzeugten Informationen über die Benutzung dieser Website auf unserem Server gespeichert. Die IP-Adresse wird vor der Speicherung anonymisiert. Die Speicherung von Matomo-Cookies erfolgt nur nach Ihrer vorherigen Einwilligung und damit auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Matomo-Cookies verbleiben auf Ihrem Endgerät, bis Sie sie löschen, längstens jedoch für eine Laufzeit von 13 Monaten.

Adform

Diese Website verwendet für die Optimierung ihrer Werbemaßnahmen eine Trackinglösung von Adform (Wildersgade 10B, 1, 1408 Kopenhagen, Dänemark). Navigiert ein Nutzer auf bestimmte Unterseiten der Website, so wird ein Cookie von Adform gesetzt und der Besuch dieser Seite gemessen. Bei dieser Messung wird ein Cookie auf dem Rechner des Nutzers abgelegt, welches eine anonymisierte UserID enthält. Es werden keine Daten gespeichert, die eine eindeutige Identifizierung des Nutzers ermöglichen. Nutzer, die nicht an dem Tracking von Adform teilnehmen möchten, können dies auf folgender Seite deaktivieren: <https://site.adform.com/datenschutz-opt-out/>

Weitere Informationen zum Datenschutz bei Adform finden Sie auf der gleichen Seite.

Google Adwords

Diese Website verwendet für die Optimierung ihrer Werbemaßnahmen eine Trackinglösung von Google (1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA) namens Google Adwords. Navigiert ein Nutzer auf bestimmte Unterseiten der Website, so wird ein Cookie von Google Adwords gesetzt und der Besuch dieser Seite gemessen. Bei dieser Messung wird ein Cookie auf dem Rechner des Nutzers abgelegt, welches eine anonymisierte UserID enthält. Es werden keine Daten gespeichert, die eine eindeutige Identifizierung des Nutzers ermöglichen. Das Cookie erlaubt es der Website zudem dem Nutzer Werbung auszuspielen, welche sich auf den Inhalt der Website bezieht. Im Zuge dessen kann es vorkommen, dass Daten an Server von Google übertragen werden, die außerhalb der Union betrieben werden. Darüber werden Sie im Cookie-Banner sowie unter Pkt 7 umfassend informiert. Möchte der Nutzer keine Werbung erhalten, die sich auf seine Website-Besuche bezieht, kann er dies in seinen Google Ads Werbe-Einstellungen hier einstellen: <https://www.google.com/settings/ads>

Weitere Informationen zum Datenschutz bei Google finden Sie unter:

<https://policies.google.com/privacy?hl=de&gl=de>

BING Conversion

Diese Website verwendet für die Optimierung ihrer Werbemaßnahmen eine Trackinglösung der Microsoft Corporation (One Microsoft Way Redmond, WA 98052-6399, United States of America) namens Bing Conversion. Navigiert ein Nutzer auf bestimmte Unterseiten der Website, so wird ein Cookie von Bing Conversions gesetzt und der Besuch dieser Seite gemessen. Bei dieser Messung wird ein Cookie auf dem Rechner des Nutzers abgelegt, welches eine anonymisierte UserID enthält. Es werden keine Daten gespeichert, die eine eindeutige Identifizierung des Nutzers ermöglichen. Wenn Sie dieses Tracking nach Abgabe Ihrer Einwilligung wieder ablehnen möchten, können Sie das Cookie in den Cookie-Einstellungen auf www.kommunalkreditinvest.at ablehnen.

Weitere Informationen zum Datenschutz der Microsoft Corporation finden Sie unter:

<https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>

FinanceQuality

Zur Auswertung und Unterstützung von Online-Marketing-Maßnahmen erhebt, verarbeitet und speichert die netzeffekt GmbH, Agnes-Bernauer-Straße 90, 80687 München in unserem Auftrag Daten über ihren Besuch. Mit dem Einsatz der Technologien der netzeffekt GmbH wird Ihre IP-Adresse übermittelt und es werden Cookies gesetzt. Netzeffekt wird die durch diese Cookies erzeugten Daten verwenden, um Ihre Nutzung unserer Internetangebote anonymisiert auszuwerten. Es findet keine Speicherung Ihrer IP-Adresse statt und es findet keine Datenübertragung in ein Land außerhalb Deutschlands statt. Netzeffekt kann und wird keine direkte Personenbeziehbarkeit mittels der übertragenen Daten herstellen.

Hier erhalten Sie mehr Infos und können dem Einsatz von Cookies widersprechen:

<https://network.financequality.net/privacy-optout.do>

Myra

Zum Zweck einer sicheren verschlüsselten Datenübertragung im Internet (SSL), der Optimierung der weltweiten Website-Performance durch das Myra Content Delivery Network (CDN) und der Verbesserung der Sicherheit und des Schutzes vor Cyberangriffen durch die Myra Hyperscale Web Application Firewall (WAF) werden die Dienste der Myra Security GmbH (DE), Landsberger Str. 187, 80687 München, in Anspruch genommen. Es handelt sich dabei um einen deutschen IT-Sicherheitsanbieter. Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist unser berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Der Dienst ist für die technische Sicherheit unserer Website zwingend erforderlich. Zur Ausführung des Dienstes werden die IP-Adressen für die Dauer von 12 Monaten gespeichert. Nähere Informationen zur DSGVO und zu Myra Security finden Sie auf der Datenschutzseite von Myra Security:

<https://www.myrasecurity.com/de/datenschutz/>

7. Werden die Daten des Kunden an Dritte weitergegeben?

Die Bank überlässt die personenbezogenen Daten des Kunden im erforderlichen Ausmaß an folgende externe Dienstleister (Auftragsverarbeiter), die die Bank bei der Erbringung ihrer Leistungen unterstützen:

- IT-Dienstleister und/oder Anbieter von Datenhosting-Lösungen oder ähnlichen Diensten;
- sonstige Dienstleister, Anbieter von Tools und Softwarelösungen, die die Bank ebenfalls bei der Erbringung ihrer Leistungen unterstützen und im Auftrag der Bank tätig werden (inkl. Anbieter von Marketingtools, Marketingagenturen, Kommunikationsdienstleister, Versanddienstleister und Callcenter).

Alle Auftragsverarbeiter verarbeiten die Daten der Kunden nur in unserem Auftrag und auf Basis der Weisungen der Bank.

Außerdem übermittelt die Bank die personenbezogenen Daten des Kunden im erforderlichen Ausmaß an folgende Empfänger (Verantwortliche):

- etwaige an der Leistungserbringung an den Kunden mitwirkende Dritte zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen der Bank;
- externe Dritte im erforderlichen Ausmaß auf Basis berechtigter Interessen der Bank (z.B. Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Versicherungen im Versicherungsfall, Rechtsvertreter im Anlassfall);
- Behörden und sonstige öffentliche Stellen im gesetzlich verpflichtenden Ausmaß (z.B. Finanzbehörden).

Falls personenbezogene Daten an Empfänger in Drittstaaten außerhalb der EU übermittelt werden und für den betreffenden Drittstaat kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gemäß Art 45 DSGVO besteht, erfolgt die

Übermittlung im Einzelfall vorbehaltlich geeigneter Garantien gemäß Art 46 DSGVO bzw. gegebenenfalls durch Einwilligung für bestimmte Zwecke.

8. Wie lange werden die Daten des Kunden gespeichert?

Sofern oben nicht anders angegeben, speichert die Bank die personenbezogenen Daten des Kunden nur so lange, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist. Darüber hinaus ist die Bank allenfalls aufgrund entsprechender gesetzlicher Aufbewahrungsfristen dazu verpflichtet, die Daten des Kunden länger aufzubewahren (in der Regel 7 Jahre, teilweise aber auch 10 Jahre (Für Deutschland insbes. gemäß § 257 HGB, § 147 AO, § 25a Abs. 1 S. 6 Nr. 2 KWG, § 8 GwG, § 24c KWG, § 45 d EstG; für Österreich insbes. gemäß § 212 UGB, § 132 Abs 1 BAO, § 21 Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GWG))). Die Bank speichert die Stammdaten von potenziellen Kunden aus einer Vertragsanbahnung (z.B. im Rahmen einer nicht vollständig abgeschlossenen Kontoeröffnung) in den Kernbankensystemen nur für maximal 30 Tage nach der letzten Änderung bzw. Aktualisierung in den Antragsdaten. Die personenbezogenen Daten von Personen, welche den Antrag auf der Website der Flatex zwar (teilweise) befüllt haben, jedoch nicht abgesendet haben, werden ebenfalls spätestens nach Ablauf von 30 Tagen gelöscht. Diese Aufbewahrung erfolgt, um potenziellen Kunden die Fortsetzung der Vertragsanbahnung bzw. die Vervollständigung der Kontoeröffnung zu einem späteren Zeitpunkt zu ermöglichen und damit aufgrund berechtigten Interesses der risikobasierten Entscheidung der Bank.

Die bei der Nutzung der Website der Bank erhobenen Logfiles werden für eine Dauer von maximal einem Jahr gespeichert und anschließend gelöscht.

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten zu Direktmarketingzwecken bis auf Ihren Widerruf, längstens jedoch für eine Dauer von fünf Jahren nach Erhalt Ihrer Einwilligung.

Außerdem speichert die Bank die personenbezogenen Daten des Kunden im Anlassfall auch über die genannten Fristen hinaus, solange Rechtsansprüche aus dem Verhältnis zwischen dem Kunden und der Bank geltend gemacht werden können bzw. bis zur endgültigen Klärung eines konkreten Vorfalls oder Rechtstreits. Diese längere Aufbewahrung erfolgt zur Wahrung der berechtigten Interessen der Bank an der Geltendmachung, Aufklärung und Verteidigung von Rechtsansprüchen.

9. Welche Rechte hat der Kunde?

Gemäß Art 12 ff DSGVO hat der Kunde ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit sowie ein **Widerspruchsrecht**.

Außerdem kann der Kunde eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit und ohne Grund widerrufen, um die Weiterverwendung seiner personenbezogenen Daten, die auf Grundlage einer Einwilligungserklärung erhoben und verwendet wurden, zu verhindern.

Bei diesbezüglichen oder sonstigen Fragen kann sich der Kunde an Kommunalkredit Austria AG, KOMMUNALKREDIT INVEST Kundenservice, Postfach 192, 1011 Wien, kundenservice@kommunalkreditinvest.at, +43 1 25 3030 400 und/oder an den Datenschutzbeauftragten wenden.

Außerdem hat der Kunde ein Beschwerderecht bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at).

10. Wie schützt die Bank die Daten der Kunden?

Die Bank tut ihr Möglichstes, um personenbezogene Daten der Kunden zu schützen. Daher hält die Bank die Bestimmungen der Artikel 32 ff DSGVO ein, um die Geheimhaltung und Sicherheit der personenbezogenen Daten der Kunden zu gewähren und trifft angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen.

11. Kontaktdaten und Ansprechperson

Bei datenschutzrechtlichen Fragen kann sich der Kunde gerne an den Datenschutzbeauftragten der Bank wenden:

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Kommunalkredit Austria AG
Türkenstraße 9
1090 Wien
Österreich

Telefon: +43 1 31631-0

E-Mail: info@kommunalkredit.at

Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter:

datenschutz@kommunalkredit.at
Türkenstraße 9
1090 Wien
Österreich

Telefon: +43 1 533 4795-23

E-Mail: datenschutz@kommunalkredit.at

12. Ist der Kunde zur Bereitstellung seiner personenbezogenen Daten verpflichtet?

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung muss der Kunde diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung erforderlich sind und/oder zu deren Erhebung die Bank gesetzlich verpflichtet ist. Wenn der Kunde diese Daten nicht zur Verfügung stellt, wird die Bank den Abschluss des Vertrags oder die Ausführung des Auftrags in der Regel ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und folglich beenden müssen. Der Kunde ist jedoch nicht verpflichtet, hinsichtlich für die Vertragserfüllung nicht relevanter bzw. gesetzlich und/oder regulatorisch nicht erforderlicher Daten eine Einwilligung zur Datenverarbeitung zu erteilen.

13. Schlussbestimmungen

Im Zuge der laufenden Weiterentwicklung des Internets wird die Bank diese Datenschutzbestimmungen laufend anpassen. Die Bank wird Änderungen rechtzeitig auf der Website bekanntgeben. Deshalb sollte der Kunde regelmäßig auf diese Datenschutzbestimmungen zugreifen und sich über die aktuellste Version informieren.